

Carl Heymann's Verlag.

Rechts- und staatswissenschaftlicher Verlag.

[23568.] Begründet 1815.

Berlin W., Mauerstraße 63, 64, 65.

Geschäftsbericht für 1878.

V. Mai.

(IV. April siehe Börsenblatt Nr. 107.)

46. **Adress-Kalender für die Königl. Haupt- und Residenzstädte Berlin und Potsdam sowie Charlottenburg** auf das Jahr 1878. Redigirt im Bureau des Königlichen Ministerium des Innern. Einhundertvierundsechzigster Jahrgang. gr. 8. Subscript.-Preis. A auf Druckpapier. Brosch. 9 M ord., 8 M 10 A netto baar; geb. 9 M 50 A ord., 8 M 55 A baar. B auf Schreibpapier 10 M ord., 9 M baar; geb. 10 M 50 A ord., 9 M 45 A baar.

Dieses amtliche Werk, vollständig neu redigirt, bildet — auf 62 Bogen größten Formats — das umfassendste Adressenmaterial der Reichs-, Staats-, Stadtbehörden, der Privatanstalten, Vereine etc. Die Auflage ist nur klein.

47. **Die Justizgesetzgebung des Deutschen Reichs** enthaltend das Gerichtsverfassungsgesetz, die Civilprozeß-Ordnung, die Strafprozeß-Ordnung, die Konkursordnung. Kommentirt von Dr. von Sarwey, Königl. Württembergischer Staatsrath, und G. Thilo, Königl. Preussischer Kriegsgerichts-Director. Lieferung 14. (Die Strafprozeßordnung von Thilo Lieferung 8.) gr. 8. Brosch. 1 M 20 A ord., 90 A netto, 80 A baar. Freiemplare fest 13/12, baar 9/8, 50 Exemplare mit 40%, 100 Exemplare mit 50% gegen baar.

Mit der nächsten, unter der Presse befindlichen, Einleitung, Inhaltsverzeichnis und Sachregister enthaltenden Lieferung der Thilo'schen Strafprozeßordnung wird dieses hochbedeutende Werk vollendet vorliegen.

48. — dieselbe. Lieferung 15. (Die Civilprozeß-Ordnung von Dr. von Sarwey. Lieferung 1.) Bezugsbedingungen siehe oben.

Die Civilprozeßordnung nimmt mit dieser Lieferung ihren Anfang und wird sich der so vielgerühmten Konkursordnung desselben Verfassers würdig an die Seite stellen.

49. **Gesetzesbeilagen des Deutschen Reichs-Anzeigers Nr. 15.** Regulativ für den Geschäftsgang bei dem Ober-Verwaltungsgerichte. Vom Königl. Staats-Ministerium unterm 2. April 1878 auf Grund des §. 30. des Gesetzes vom 3. Juli 1875 bestätigt. Zweite Aufl. 8. Gef. 20 A ord., 15 A baar.

50. **Supplement zu den Gesetzesbeilagen des Deutschen Reichs-Anzeigers Nr. 7.** Regulativ zur Ordnung des Geschäftsganges und des Verfahrens bei den

Kreis-(Stadt-)Ausschüssen. 8. Gef. 20 A ord., 15 A baar.

51. **Bericht der XIII. Kommission des Deutschen Reichstages** über den Entwurf eines Gesetzes betreffend den Verkehr mit Nahrungsmitteln, Genußmitteln und Verbrauchsgegenständen. Berichterstatter Abgeordneter Dr. Zinn. gr. 4. Geh. 1 M 50 A ord., 1 M 15 A netto, 1 M baar.

Auch nachdem das betreffende Gesetz durch den Schluß der Session nicht zu Stande gekommen, bildet der vorliegende Bericht ein wichtiges Material für künftige gewiß sofort wieder aufzunehmende gesetzgeberische Bestrebungen.

52. **Ausführungsgesetz für Preußen zum deutschen Gerichtsverfassungsgesetz** vom 24. April 1878 mit Sachregister sowie Gesetz, betreffend die Errichtung der Ober-Landesgerichte und der Landgerichte vom 4. März 1878. 8. Brosch. 60 A ord., 45 A netto, 40 A baar. Freiemplare fest 13/12, baar 9/8.

53. **Kommentar über das Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich** und das Einföhrungsgesetz vom 31. Mai 1870, sowie die Ergänzungsgesetze vom 10. December 1871 und 26. Februar 1876. Nach amtlichen Quellen von Dr. Ernst Traugott Kubo, Stadtgerichtsrath und Schriftführer der Bundes-Kommission für das Strafgesetzbuch, Professor an der Universität zu Berlin. Lieferung 1—7. 2. berichtigte Ausgabe. gr. 8. Brosch. 8 M 40 A ord., 6 M 30 A netto, 5 M 60 A baar. Frei-Exemplare fest 13/12, baar 9/8.

Dies durch Einschaltungen und Zusätze in der vorliegenden Ausgabe vervollständigte Werk wird nunmehr schnellstens beendet werden.

54. **Die Fischerei-Gesetzgebung des Preussischen Staates** in ihrer durch das Gesetz vom 30. Mai 1874 herbeigeföhrten Gestaltung nebst den dazu ergangenen Erläuterungen, provinziellen Ausführungsbestimmungen und Ergänzungen. Nach den Motiven und Materialien des Gesetzes bearbeitet von C. Döhl, erster Secretair beim Kgl. Polizei-Präsidium zu Frankfurt a/M., Zweite vermehrte Auflage. 16. Gebunden 2 M ord., 1 M 50 A netto, 1 M 35 A baar. Freiemplare fest 13/12, baar 9/8.

Ein erfahrungsgemäß sehr absatzfähiges Buch.

55. **Die Bestrebungen der Social-Demokratie**, besprochen für das Volk von Carl von Raumer. Zweite verbesserte Auflage. 16. Geh. 50 A ord., 40 A netto, 35 A baar. Freiemplare 13/12, baar 9/8.

Die erste Auflage war über 2000 Exemplare stark. Exemplare stehen in großer Anzahl à cond. zu Diensten.

Handlungen, die unter den jetzigen Verhältnissen colportiren lassen wollten, werden sicher ein gutes Resultat erzielen.

[23569.] Die nachstehenden, in meinem Verlage erschienenen Werke empfehle zur gef. Verwendung:

Die Uniformen der Deutschen Marine

in
detaillirten Beschreibungen und
Farbendarstellungen.

Nebst Mittheilungen über Organi-
sation, Stärke etc.

24 Tafeln in Farbendruck u. 52 S. Text.
gr. 8. Geh. 2 M 50 A ord.

Die Uniformen der Deutschen Armee

in
übersichtlichen Farben-
darstellungen.

Vierte, bedeutend vermehrte Auflage.

23 Tafeln in Farbendruck u. 16 S. Text.
8. Geh. 1 M 50 A ord.

Durch Ausstellen dieser höchst interes-
santen Farbendrucktafeln wird sich überall
andauernd Absatz davon erzielen lassen. Ich
lieferer à cond. nur in mässiger Anzahl;
gegen baar gewähre ich 33 1/3 % Rabatt und
13/12 Exemplare.

Leipzig, 1. Juni 1878.

Moritz Ruhl.

Für Buchhandlungen mit juristischer
Kundschaft und für juristische
Vesezirkel!

[23570.]

Der vor kurzem erschienene 12. Band des
von Hrn. Dr. A. Bollert, Oberappellat.-Ger.-
Rath in Jena, herausgegebenen „Neuen Pi-
taval“ (Leipzig, F. A. Brockhaus) enthält u. A.
auch den „Prozeß Sonzogno (Römischer
Mord)“ und sagt darüber im Vorwort:

„Unsere Quelle für den berühmten Prozeß
Sonzogno ist

„Mein Tagebuch im Prozeß Sonzogno von W. Wyl.“

Das Verlags-Magazin in Zürich, bei wel-
chem diese Schrift erschienen ist, hat uns dieselbe
zur Benutzung überlassen. Wyl hat der 22-tä-
gigen Affisenverhandlung in Rom beigewohnt
und den ganzen Fall in anziehender, geist-
voller Weise beschrieben. Wir verweisen Alle,
die sich genauer instruiren wollen, auf die Lec-
türe des genannten Tagebuches, welches
wir auf das wärmste empfehlen können.“

Der Ladenpreis dieses 1876 bei uns er-
schienenen, 254 Seiten starken und mit den
Portraits des Gemordeten und der Mörder
illustrierten Buches ist 3 M m. 33 1/3 % in Rech-
nung und 50 % gegen baar, worauf wir be-
sonders auch die Herren Besitzer von Leih-
bibliotheken, in denen dasselbe nicht fehlen
sollte, aufmerksam machen.

Verlags-Magazin (F. Schabelitz)
in Zürich.